

Kommission für die Kryptogamenflora

Autor(en): **Ammann, K.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **163 (1983)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Planung eines schweizerischen Klimaforschungsprogramms

Im vergangenen Jahr wurde die Möglichkeit irreversibler Umweltveränderungen durch menschliche Aktivitäten einer breiteren Öffentlichkeit bewusst. Obschon seine Ursachen nicht in allen Details abgeklärt sind, deckt das "Baumsterben" die Empfindlichkeit der Ökosysteme bezüglich sich ändernder Umweltfaktoren auf. Zwei US-Studien weisen sodann darauf hin, dass in den nächsten Jahrzehnten mit signifikanten Klimaveränderungen zu rechnen ist.

Intensive interdisziplinäre Forschungsanstrengungen sind erforderlich, um Klima- und Umweltveränderungen zu erfassen, nach Möglichkeit vorzusehen und eine wissenschaftliche Basis für Vermeidung und Anpassung zu schaffen.

Im Rahmen der CCA wird ein langfristiges schweizerisches Klimaprogramm konzipiert.

Beteiligung der Schweiz am Klimaprogramm der Europ. Gemeinschaft

Am 27. September 1983 wurde eine schweizerische Delegation (N. Roulet, BBW, Chr. Pfister und H. Oeschger, Uni Bern) in Brüssel empfangen. In verschiedenen Forschungsbereichen besteht ein Interesse an einer Zusammenarbeit mit den Schweizer Wissenschaftlern. Eine formale Beteiligung der Schweiz am EG-Programm wird auf diplomatischer Ebene vorbereitet.

Der Präsident: Prof. H. Oeschger

Kommission für die Kryptogamenflora

Administrative Tätigkeit

Die Kryptogamenkommission hielt im Jahre 1983 ausnahmsweise keine Sitzung ab, da keine Manuskripte zur unmittelbaren Publikation rechtzeitig eingereicht wurden.

Laufende Arbeiten

Die Arbeiten am Manuskript Hintz wurden fortgeführt, ebenso jene am Manuskript Strasser, der provisorische Lochkartenschlüssel wurde mehrfach verbessert und wird voraussichtlich im Verlaufe des nächsten Jahres publikationsreif. Insbesondere hat Dr. Strasser den Lochkartenschlüssel für die Lebermoose nochmals gründlich überarbeitet.

Urmi, Geissler, Strasser und Ammann bereiten eine "Checklist" mit bibliographischem Anhang zu den Schweizer Moosen vor, die ca. 1985 in Druck gehen könnte. Die Bibliographie auf EDV-Basis wird noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können.

Im Juni des Berichtsjahres reichte Herr Prof. Dr. H. Zogg aus Thalwil ein bedeutendes Manuskript zu den Brandpilzen Mitteleuropas ein. Da die Kommission nicht mehr über genügend Mittel verfügte, um

die Publikation in die Wege zu leiten, musste das nächstmögliche Beitragsgesuch für das Jahr 1985 abgewartet werden.

Der Präsident: Dr. K. Ammann

Schweizerische Kommission für Molekularbiologie

Tätigkeit

Die SKMB hielt im letzten Jahr 2 Sitzungen ab.

Im Auftrag und mit der finanziellen Unterstützung der SKMB wurden folgende Laborkurse durchgeführt:

- Planar Lipid-Protein Membranes. Leitung: Dr. H.G. Schindler, Biozentrum Basel, 10 Teilnehmer;
- Gene Transfer into Tissue Culture Cells by Microinjection. Leitung: Prof. A. Grässmann, Berlin und Dr. H. Diggelmann, ISREC, Lausanne, 12 Teilnehmer;
- Electron Microscopy of Nucleic Acids (gemeinsam mit EMBO). Leitung: Dr. J. Meyer und Dr. Chr. Brack, Biozentrum Basel, 16 Teilnehmer;
- Calmodulin-Regulated Membrane Processes. Leitung: Dr. J. Krebs, Laboratorium für Biochemie, ETH Zürich, 5 Teilnehmer;
- Enzymes, Receptors Carriers of Biomembranes (gemeinsam mit FEBS und SNG). Leitung: Prof. A. Azzi und Prof. U. Brodbeck, Med.-chem. Institut und Prof. P. Zahler, Biochemisches Institut Bern. Theoretischer Teil: 18.-25. September in Gwatt, 100 Teilnehmer. Praktischer Teil: 25. September bis 1. Oktober in Bern, 50 Teilnehmer;
- Hydrophobic Photolabeling of Membranes. Leitung: Dr. J. Brunner, Laboratorium für Biochemie, ETH Zürich, 3 Teilnehmer.

Studienprogramm des Schweiz. Zertifikates in Molekularbiologie

In der Berichtsperiode waren 7 Kandidaten für den Lehrgang eingeschrieben. Ein Kandidat hat mit der Zertifikatsprüfung abgeschlossen.

Ausbildungsstipendien

2 Kandidaten für das Zertifikat wurden durch Ausbildungsstipendien des Schweizerischen Nationalfonds unterstützt.

Der Exekutivsekretär: Dr. H. Türlér